

Luxuswohnungen werden mit Öko-Materialien gebaut



Neben dem Dresdner Volkshaus entstehen 17 Luxuswohnungen. Die Wohnungen sind zwischen 75 und 200 Quadratmeter groß. 12 Lofts sind bereits verkauft.

Visualisierung: Planpartner Architekten

Wilsdruffer Vorstadt

Für die neuen Appartements am Schützenplatz wird derzeit die Bodenplatte gelegt. Bis Ende August soll der Rohbau stehen.

Seit vergangener Woche gehen die Bauarbeiten für die Luxuswohnungen am Schützenplatz wieder voran. „Durch den langen Winter haben wir mittlerweile eine Bauverzögerung von zwei Monaten“, sagt Jochen Lagerein, Chef der Immobilienfirma Columbus. Derzeit wird die Bodenplatte für die 1600 Quadratmeter große Tiefgarage gelegt. 50 Stellplätze für 17 Appartements und fünf Büroeinheiten sind darin vorgesehen.

Beim Bau des Lofthouse setzt die Firma Columbus ganz auf „ein Konzept im Sinne der Ökologie“, wie Lagerein sagt. „So verwenden wir ausschließlich ökologisch zertifizierte Materialien. Es gibt keine ver-

siegelten Flächen, und die Wände verputzen wir beispielsweise mit einem Kalkputz.“ Eine Lüftungsanlage für das gesamte Gebäude soll für einen gesunden Luftzug sorgen, so Lagerein weiter. Eine Wandheizung schafft ein angenehmes Wohnklima. Sogar bei der Vermietung der Praxiseinheiten will Columbus dieses Konzept fortführen. Lagerein stellt sich ein medizinisch-homöopatisches Kompetenzzentrum vor. „Wir möchten, dass sich neben dem Zahnarzt ein homöopatisch arbeitender Kinderarzt niederlässt.“ Seiner Meinung nach passt dieses Angebot gut zum Umweltzentrum in der Schützengasse und zur nahen Verbrauchergemeinschaft, die Öko-Lebensmittel anbietet. Im August soll der Rohbau stehen, parallel dazu wird ab Juni der Innenausbau erfolgen.

Insgesamt investiert Columbus 6,5 Millionen Euro in das Penthouse mit acht Stockwerken, welches für wohlhabende Liebhaber des urbanen Lebensstils konzipiert wurde.

Bianca Deutsch